

Editorial zur 18. Ausgabe

Dezember 2009

Herzlich willkommen zum ersten Newsletter des nestor-Kooperationsverbundes!

Wir begrüßen das Landesarchiv Baden-Württemberg, das Bibliothekservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) und das Institut für Deutsche Sprache (IDS) als neue nestor-Partner. Diese stellen sich der Reihe nach im Newsletter vor, in dieser Ausgabe beginnt das BSZ.

In diesem Newsletter stehen der neue nestor-Kooperationsverbund und seine Aktivitäten im Mittelpunkt. Ab der nächsten Ausgabe informieren wir Sie wie gewohnt auch wieder über weitere Projekte und Aktivitäten im Bereich der digitalen Langzeitarchivierung.

die nestor-Newsletter Redaktion

nestor-Kooperationsverbund

Nach insgesamt sechs Jahren Projektorganisation ist nestor seit dem 1. Juli 2009 als Kooperationsverbund organisiert und setzt so seine Arbeit auch nach Ende der Projektförderung als Kompetenznetzwerk fort. Fast alle der bisherigen Projektpartner haben gemeinsam mit weiteren Institutionen den Kooperationsverbund ins Leben gerufen, um das Kompetenznetzwerk für alle Fragen rund um das Thema digitale Langzeitarchivierung arbeitsteilig weiterzuführen. Wir sind davon überzeugt, dass ein Netzwerk wie nestor weiterhin nötig ist, um den Herausforderungen der digitalen Langzeitarchivierung gemeinsam begegnen zu können.

nestor berücksichtigt nicht allein die Aktivitäten in Deutschland, sondern unterhält enge Kontakte zu entsprechenden Initiativen anderer Länder und beteiligt sich aktiv an europäischen und internationalen Initiativen und Projekten.

Partner des neuen nestor-Kooperationsverbundes sind:

- Deutsche Nationalbibliothek
- Bayerische Staatsbibliothek
- Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
- Humboldt-Universität zu Berlin
- FernUniversität Hagen
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz/SMB - Institut für Museumsforschung
- Landesarchiv Baden-Württemberg
- Bibliothekservice-Zentrum Baden-Württemberg
- Institut für Deutsche Sprache.

Darüber hinaus ist ein Zusammenschluss von Hochschuleinrichtungen, die die Qualifizierung im Bereich der digitalen Langzeitarchivierung fördern, im Kooperationsverbund vertreten (siehe auch „Kooperative Ausbildung in der digitalen Langzeitarchivierung“).

Institutionen, die sich mit Langzeitarchivierung oder ihren Teilaspekten befassen, sind jederzeit willkommen, sich in nestor einzubringen. Informationen erteilt die [nestor-Geschäftsstelle](#).

Neuer Partner: Das Bibliothekservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Das [BSZ](#) übernimmt als aggregierender Dienstleister Verantwortung für digitale Ressourcen, die von Bibliotheken, Archiven und Museen gesammelt, genutzt, präsentiert und langfristig vorgehalten werden. Grundlegender Maßstab bei der Erfüllung dieser Aufgabe ist die Einbindung in die Kooperationen der Langzeitarchivierung und die konsequente Nutzung bzw. Mitwirkung bei der Erarbeitung von Standards, die für die sichere dauerhafte Verfügbarkeit der Ressourcen notwendig sind.

Kollegen des BSZ und Vertreter von Institutionen, die das BSZ mit dieser Aufgabe betraut haben, wirken seit Langem mit in verschiedenen Arbeitsgruppen des Kompetenznetzwerks Langzeitarchivierung nestor. Als Partner im Netzwerk bringt das BSZ seine Expertise zur Deckung des jeweils speziellen Bedarfs der verschiedenen Institutionengruppen, die erworbene Kompetenz im Umgang mit unterschiedlichen Medientypen sowie seine langjährige Erfahrung in vielfältigen Standardisierungsaktivitäten ein. Besonderes Augenmerk wird das BSZ auf die gleichmäßige Einbindung von Bibliotheken, Archiven und Museen legen.

Kooperative Ausbildung in der digitalen Langzeitarchivierung

Zehn Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben im Oktober 2009 vereinbart, im Bereich der Aus- und Weiterbildung in der digitalen Langzeitarchivierung langfristig zusammenzuarbeiten.

Koordiniert von der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) wollen die Partner ein gemeinsames Curriculum entwickeln, das mit unterschiedlichen Schwerpunkten an Bibliotheken, Archiven und Museen eingesetzt werden kann. Der Kooperationsverbund ist an das bundesweite Kompetenznetzwerk Langzeitarchivierung nestor angebunden.

Umgesetzt werden könnte das Programm beispielsweise in Form eines gemeinsamen modularen Studiums. Schon jetzt haben die beteiligten Einrichtungen vereinbart, die bei fachlich einschlägigen Lehrveranstaltungen erworbenen Punkte nach dem europäischen Wertungssystem ECTS gegenseitig anzuerkennen. Die einzelnen Bausteine des Curriculums sollen allen Beteiligten zur Aus- und Weiterbildung zur Verfügung stehen und sich auf thematische Schwerpunkte wie Technik, Organisation oder Standards der digitalen Langzeitarchivierung konzentrieren. Darüber hinaus werden die Hochschulen aber auch weiterhin gemeinsame Fortbildungen wie die jährlichen „nestor Schools“ anbieten.

Im Jahr 2007 hatte die zuvor informelle Zusammenarbeit auf diesem Gebiet erstmals mit einer auf zwei Jahre begrenzten Absichtserklärung von damals acht Partnern einen Rahmen bekommen. Der jetzige Kooperationsverbund besteht neben der SUB aus Einrichtungen der Archivschule Marburg, der Technischen Universität Wien, der Humboldt-Universität zu Berlin sowie den Fachhochschulen Köln und Potsdam, der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur.

Die Hochschule Darmstadt und die Hochschule der Medien Stuttgart sind neu hinzugekommen.

Kontaktadresse (Aus- und Weiterbildung):

Dr. Heike Neuroth
Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek
Göttingen
Historisches Gebäude, Papendiek 14
37073 Göttingen
Telefon (0551) 39-3866
E-Mail: neuroth@sub.uni-goettingen.de

Neue Webseite

www.langzeitarchivierung.de

Die bisherige Infrastruktur der Webseite wurde unter den Aspekten der Usability und Nutzerfreundlichkeit evaluiert und steht seit November 2009 in neuem Layout zur Verfügung.

Bei dem Relaunch wurden gemeinsam formulierte Anforderungen an ein zeitgemäßes, nutzerfreundli-

ches und informatives nestor-Portal realisiert.

Die thematischen Schwerpunkte von nestor – Qualifizierung, Standardisierung und Vernetzung – sind daher jetzt direkt auf der Einstiegsseite platziert.

nestor-Mailingliste

Möchten Sie an der Diskussion um digitale Langzeitarchivierung teilnehmen?

Dann subscribieren Sie sich bitte für die nestor-Mailingliste unter:

www.langzeitarchivierung.de/services/maillingliste/maillingliste.htm

Diese Liste ist offen für alle Fragen zu den Themen digitale Langzeitarchivierung und nestor.

nestor-Newsletter

Der Newsletter wird von den nestor-Partnern kooperativ erstellt. Bei inhaltlichen Fragen, Anregungen, Kommentaren zu dem Newsletter wenden Sie sich bitte an Natascha Schumann:

n.schumann@d-nb.de

Zum Bestellen des Newsletters schicken Sie bitte eine E-Mail an lists@langzeitarchivierung.de mit dem Betreff: subscribe langzeitarchivierung-newsletter.

Zum Abmelden schicken Sie bitte eine E-Mail an lists@langzeitarchivierung.de mit dem Betreff: unsubscribe langzeitarchivierung-newsletter.

Termine

17. März 2010: nestor-Workshop auf dem 4. Leipziger Kongress für Information und Bibliothek

<http://www.bid-kongress2010.de/>

28.-30. April 2010: ECA 2010 - 8. Europäische Konferenz über digitale Archivierung, Genf

<http://www.bar.admin.ch/eca2010/>

01.-04. Juni 2010: Archiving 2010, Den Haag

<http://www.imaging.org/IST/conferences/archiving/>

nestor-Geschäftsstelle

Deutsche Nationalbibliothek

Adickesallee 1

60322 Frankfurt am Main

Tel.: +49-69-1525-1141

Fax: +49-69-1525-1799

E-Mail: lza-info@langzeitarchivierung.de

Web: www.langzeitarchivierung.de